

# Inhalt

Vorwort .....	9
Vorbemerkung zur Zitierweise der Maritain-Texte .....	11
Teil 1 Einführung .....	13
1.1 Überblick: Thema, These und Aufbau der Arbeit .....	13
1.2 Maritains Leben und Werke und seine Rolle im Umfeld der Entstehung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (AEMR) .....	21
1.3 Das herrschende Bild: Maritain als christlicher Bürge der AEMR und Rawlsianer <i>avant la lettre</i> .....	42
Teil 2 Maritains personalistisch-naturrechtliche politische Philosophie .....	51
2.1 Überblick über Teil 2 .....	51
2.2 Der Personalismus .....	52
2.2.1 Begriffe .....	52
2.2.2 Person und Individuum .....	53
2.2.3 Das Gemeinwohl: der Mensch als der Gesellschaft über- und untergeordnetes Wesen .....	58
2.2.4 Gott als Ziel und doch Religionsfreiheit: die christlich-inspirierte Gesellschaft .....	63
2.2.5 Liberalismus und Kommunismus als Antipoden des Personalismus .....	73
2.3 Das Naturrecht .....	79
2.3.1 Begriffe .....	79
2.3.2 Das Naturrecht als göttliche Ordnung .....	80
2.3.3 Die Gnoseologie des Naturrechts: konnaturale Erkenntnis im Laufe der Zeit .....	86
2.4 Die Menschenrechte .....	94
2.4.1 Begriffe .....	94
2.4.2 Begründung der Menschenrechte aus Naturrecht und Würde .....	94
2.4.3 Charakter und Universalität der Menschenrechte .....	100
2.5 Durchdringung von Personalismus und Naturrecht .....	114
2.6 Resümee von Teil 2 .....	116
Teil 3 Maritain und die AEMR im historischen Sinn .....	119
3.1 Überblick über Teil 3 .....	119
3.2 Maritains Urteil über die AEMR: kein Resultat einer gründlichen Beschäftigung mit ihrer Genese .....	120
3.3 Maritains Urteil über die AEMR: kein Resultat einer gründlichen Beschäftigung mit ihrem Wortlaut .....	123

3.4	Zu den Autoren der AEMR und ihren Weltansichten .....	124
3.5	Zum Titel der AEMR im Unterschied zu einer „Internationalen Erklärung“ .....	128
3.6	Resümee von Teil 3 .....	130
Teil 4	Maritain – kein christlicher Bürge der AEMR .....	133
4.1	Überblick über Teil 4 .....	133
4.2	Begriffe .....	135
4.3	Die Vielfalt der Weltanschauungen als religiöses Übel .....	141
4.4	Die Grundzüge der Konvergenztheorie der Menschenrechte (Distinktion Theorie/Praxis) .....	145
4.4.1	Verschränkung von Weltanschauungen und Auffassungen der Menschenrechte .....	145
4.4.2	Wahrheitsanspruch der Menschenrechtstheorie .....	148
4.4.3	Die Notwendigkeit der objektiv falschen Begründungen der Menschenrechte .....	150
4.4.4	Der Kern der Konvergenztheorie: eine praktische Übereinkunft durch den Verzicht auf eine Übereinkunft der Weltanschauungen .....	151
4.4.5	Der Kern der Konvergenztheorie: mehr als der Verzicht auf die Begründung .....	156
4.4.6	Möglichkeit(en) und Wirklichkeit der praktischen Übereinkunft (I) .....	159
4.4.7	Die Funktionen von AEMR und konnaturaler Erkenntnis für die Konvergenztheorie .....	161
4.5	Die AEMR als strukturell ungenügende praktische Übereinkunft (Distinktion Praxis/Praxis) .....	165
4.5.1	Die praxisinterne Distinktion: Unterschied zwischen „dichter“ und „dünnere“ menschenrechtlicher Übereinkunft .....	165
4.5.2	Möglichkeit(en) und Wirklichkeit der praktischen Übereinkunft (II) .....	181
4.5.3	Konsequenzen der praxisinternen Distinktion: Risiko der Äquivokation und Kritik der konkurrierenden praktischen Ideologien .....	183
4.5.4	Die Identität der Liste der Menschenrechte mit der AEMR .....	189
4.5.5	Das zwiespältige Urteil über die AEMR: wichtige Etappe für den moralischen Fortschritt, aber strukturelles Ungenügen in der Gegenwart .....	190
4.5.6	„Dichte“ Elemente in Maritains eigenem Menschenrechtskanon	198

4.6 Direkte Kritik des herrschenden Maritain-Bildes in der Sekundärliteratur .....	205
4.7 Resümee von Teil 4 .....	233
Teil 5 Die Moralische Charta als Nachfolgerin der AEMR .....	235
5.1 Überblick über Teil 5 .....	235
5.2 Maritain – ein Vorläufer von John Rawls? .....	239
5.2.1 Rawls' „overlapping consensus“ in der Konzeption des politischen Liberalismus .....	239
5.2.2 Die These von Maritain als Rawlsianer <i>avant la lettre</i> .....	246
5.2.3 Vergleich von „overlapping consensus“ und „dichtem“ „accord pratique“ .....	254
5.3 Die Religionsfreiheit der Moralischen Charta .....	274
5.3.1 Die teleologische und theistische Formulierung der Religionsfreiheit .....	274
5.3.2 Das Toleranzkonzept .....	280
5.3.3 „Recht der Wahrheit“ und „Recht der Person“ .....	286
5.4 Resümee von Teil 5 .....	292
Teil 6 Schluss .....	299
6.1 Rückblick .....	299
6.2 Ausblick .....	304
Literaturverzeichnis .....	311
1 Werke von Jacques Maritain .....	311
2 Sonstige Literatur .....	314

\*\*\*

#### Schaubilder

1 Maritains Menschenrechtstexte .....	41
2 Begriffsfelder von Maritains Menschenrechtslehre .....	141
3 Die drei Arten der menschenrechtlichen Übereinkunft .....	205
4 Die systematischen Grenzen zwischen AEMR, praktischer und theoretischer Ideologie (Weltanschauung) .....	293